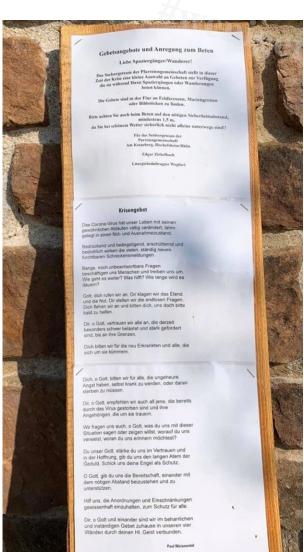


Corona-Krisengebet (aktualisierte Version)

Description



Ursprüngliches Krisengebet (veraltet, bitte nicht mehr beten!) â?? Verfasser: Paul

Weismantel

Mit dem Krisengebet bietet der Liturgiebeauftrage der Gemeinde Wegfurt glĤubigen Wanderern derzeit einen besonderen Service.

An einschlĤgigen GebetsstĤtten aus dem letzten Jahrtausend, die noch zahlreich in Wald und Flur herumstehen, finden GlĤubige jetzt ein Krisengebet, das Paul Weismantel offenbar eigens zur â??spirituellenâ?? BekĤmpfung der Corona-Pandemie verfasst hat.

Herr Weismantel scheint seinen Gott sehr gut zu kennen. Nachdem er die erst schon schwierige Situation noch mit geradezu orgiastischer Wortgewalt emotional bis kurz vor den Weltuntergang aufgeladen hat, erscheinen die darauf folgenden Unterwürfigkeitsfloskeln umso authentischer und verzweifelter.

Corona-Krisengebet: Blanker Hohn

Da fällt dann auch schon fast nicht mehr auf, dass es bei Licht betrachtet nicht nur un-, sondern sogar völlig widersinnig ist, ein sowieso schon allmächtiges und allwissendes Wesen um irgendetwas zu bitten.

Ob wenigstens manchen der Beter auffĤllt, dass ein solcher infantiler, magisch-esoterischer Hilferuf zynischer Hohn ist den Menschen gegenüber, die sich gerade mit enormem Einsatz um die Erforschung tatsächlich funktionierender Gegenmittel bemühen? Mittel, von denen dann natürlich auch die profitieren, denen jetzt nichts besseres einfällt, als einen fiktiven und bis zum Beweis des Gegenteils nicht existenten Wüstengott um Hilfe anzubetteln? Um sich damit das wohlige Selbstbefriedigungsgefühl zu verschaffen, damit alles in ihrer Macht Stehende beigetragen zu haben?

Weil sie den, gegen dessen Wille doch ohnehin *kein Sperling von der Stange fĤllt* (Mt 10,29) um gĶttliche Unterstļtzung gebeten haben? Und dem sie unter Garantie danken werden, wenn sie es denn, natļrlich nur dank ihrer Beterei, hoffentlich ļberlebt haben werden?

Damit der liebe Gott auch wirklich versteht, worum es geht (er stammt schlie�lich aus der Bronzezeit und ist somit auch nicht mehr der Jüngsteâ?l), hat Sybille hier ein kleines Krisengebet-Update verfasst, das gerne als Ersatz anstatt der veralteten Version (Bild) gebetet werden kann:

Krisengebet (aktualisierte Version)

O DU unveränderlicher,¹ unermesslicher, ewiger, allgegenwärtiger, lebendiger, unbegreiflicher, allwissender, allmächtiger, weiser, heiliger, gerechter, wahrhaftiger,

gütiger GOTT

â??Dich flehen wir an und bitten dich, uns doch bitte bald zu helfen.â??Â2

Denke mal bitte nicht in DEINEN EwigkeitszeitrĤumen, sondern stelle DIR mal unsere Situation in Wochen und Monaten vor (das sind 7 bzw. 30 Tage auf diesem Planeten)

Und weiÃ?t du, â??wir fragen unsâ?? schon â??auch o Gott was du uns mit dieser Situation sagenâ?! willstâ??.

Wir haben hierzulande eine andere Ausdrucksweise.

Selbst die Theologen aller Couleur, die sonst eine gewisse Deutungshoheit für DEINE kryptischen Ã?uÃ?erungen für sich in Anspruch nehmen, tun sich gerade schwer, diesmal DEINE Worte auf die Niederungen deiner Anbeter und Fans herunterzubrechen.

Sicher merkst DU auch am groÃ? geschriebenen Personalpronomen und an der Nennung DEINER zahlreichen Eigenschaften, dass wir DICH gerade ganz besonders hochhalten und es echt ernst meinen.

Denn nur durch DICH und DEINE Güte können wir die Anordnungen der Regierung und den Abstand einhalten!

Wir hoffen sehr, dass DIR und DEINEM HL. Geist unsere â??Beharrlich-â?? und â??Inständigkeitâ?? â??zuhause in unseren vier Wändenâ?? nicht auf den hl. Geist gehen und DU uns wohlwollend- so lange wir leben auf Erden- atmen lässt.

Sollten DEINE Cherubim, die ja immer für besondere Aufgaben herangezogen werden und die Seraphim gerade Kapazitäten frei haben, â??schicke uns deine Engel als Schutz.â??

Die himmlischen Heerscharen mögen bitte auch ihre himmlischen virenfreien Haarscheren mitbringen. Weil in diesen Wochen das Haare Scheren aus gegebenem Anlass â?? Allwissender, DU weiÃ?t schon warum! â?? entfallen musste.

Wenn es aber nicht klappt, nimm wenigstens die am Corona-Virus Verstorbenen ohne Wenn und Aber auf in DEIN himmlisches keimfreies Reich, wo sie DICH schauen können von Angesicht zu Angesicht.

Und vielen Dank, dass DU den Wind etwas reduziert hast, worum ich DICH gestern gebeten hatte.

Ein bisschen Regen in der Nacht hatte ich auch noch auf meiner Bestellliste an DICH, DU unbegreiflicher Gott.

Und bitte vergiss nicht, DU Gütiger, die Gliederschmerzen meiner oberen Nachbarin zu vertreiben und und and and 21

Ich will bescheiden bleiben und DICH verschonen mit â??ständig neuen furchtbaren Schreckensmeldungenâ??, himmlischer Vater.

Wir und DEINE ganze Sch \tilde{A} ¶pfung w \tilde{A} ¼rden es DIR danken, DICH loben und preisen in alle Ewigkeit. Amen

PS: Wenn es DIR gefiele, könnten wir gerne die Abstandsregel als 11. Gebot einfügen. Und wenn es DICH besonders gnädig stimmen würde, auch das Maskengebot als Nummer 12.

â?? Sybille

¹Quelle: https://www.evangelischer-glaube.de/der-dreieinige-gott/26-gottes-wesen-und-eigenschaften/

²Quelle der als kursiv gesetzten Stellen im Gebet: â??Krisengebetâ??, Verfasser: Paul Weismantel

Category

- 1. Fundstücke
- 2. Gedichte

Tags

- 1. Corona
- 2. gebet
- 3. gott
- 4. krise
- 5. Krisengebet

Date Created

23.04.2020